

Nörten-Hardenberg. Beim traditionellen Burgturnier in Nörten-Hardenberg sicherte sich Johannes Ehning das Championat, sein bekannterer Bruder Marcus wurde Fünfter. Die Trophy ging in die USA.

Wahrscheinlich regelt die interne Abmachung, dass er nicht bereits weiter vorne steht. Dass er reiten kann, bewies er schon wiederholt: Johannes Ehning (29). Der ehemalige Nachwuchs-Europameister, der auch schon fünfmal einen Preis der Nationen ritt, sicherte sich beim berühmten Turnier im Schatten der Burg auf dem 13-Jährigen Fuchswallach Salvador das Championat von Nörten-Hardenberg und ein Preisgeld von 5.750 Euro. Auf die nächsten Plätze kamen nach Stechen mit ebenfalls fehlerfreien Runden Mario Stevens (Molbergen) auf Corlanda, der Italiener Emanuele Gaudio auf Admara, Tim Rieskamp-Goedeking (Steinhagen) auf Quartz und sein bekannterer großer Bruder Marcus (Borken) auf dem Hengst Copin.

Die Gothaer Trophy mit Siegerrunde holte sich die bekannte US-Amerikanerin Lauren Hough auf Ohlala mit einem hauchdünnen Vorsprung von vier Hundertstelsekunden auf Minou Diederichsmeier (Dallgow) auf Goldstar, Mario Stevens wurde auf Little Pezi Dritter. Preisgeld für Lauren Hough (35), die vor zwei Jahren in Hamburg den Großen Preis der Global Champions Tour gewann: 6.250 Euro.